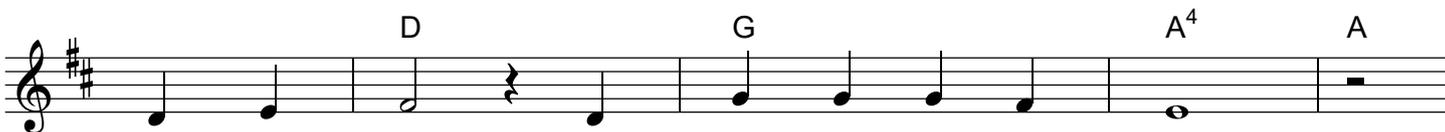
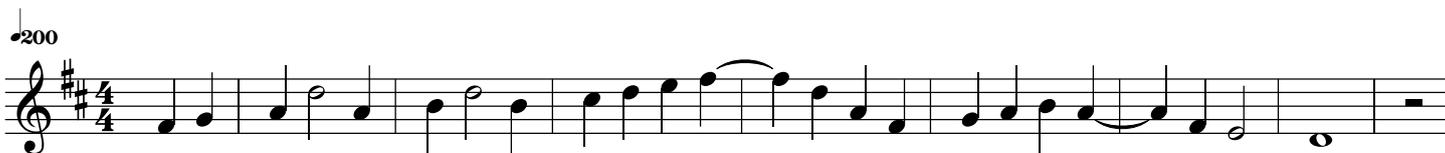


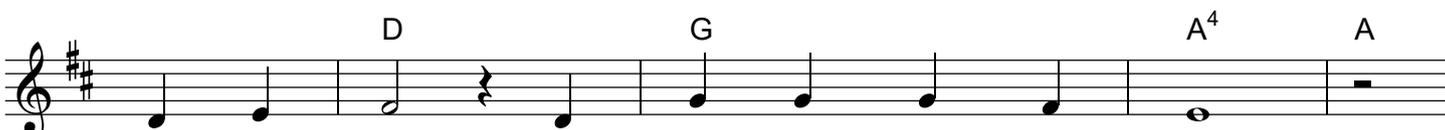
Wo wohnst du?

Joh 1, 38b

Johannes Seibold - 2017
85298 Scheyern



1. Wo wohnst du? Ich kann dich ja nicht seh'n!
2. Ich bin da! Ich bin ganz nah bei dir.
3. Bist du da, wenn ich mal trau - rig bin?
4. Ich bin da, ich lass dich nie al - lein!
5. Lie - be lebt, mit ihr fing al - les an.



1. Wo wohnst du? Ich kann erst zu dir stehn,
2. Ich bin da! Ich mag dich, glau - be mir,
3. Bist du da? Nur so macht Freund - schaft Sinn!
4. Ich bin da, teil mit dir Brot und Wein,
5. Lie - be lebt, und je - der von uns kann



1. wenn ich seh, wie du dein Le-ben lebst, kann ich mit dir geh'n.
2. und ich will dein Freund fürs Le-ben sein, da - rum bin ich hier.
3. Wenn ich la - che, wenn ich wei-nen muss, wenn ich ein - sam bin:
4. und ich teil mein Herz voll Lie-be aus, ich will bei dir sein.
5. vol - ler Lie - be durch das Le-ben geh'n, nicht nur dann und wann.



1. Wo wohnst du? Ich kann dich ja nicht seh'n! ... Wenn ich seh'n!
2. Ich bin da! Ich bin ganz nah bei dir. ... Und ich dir.
3. Bist du da, wenn ich mal trau - rig bin? ... Wenn ich bin?
4. Ich bin da, ich lass dich nie al - lein. ... Und ich sein.
5. Lie - be lebt, mit ihr fing al - les an. Du kannst mit an.

Vorschlag zur textbezogenen Aufteilung der Strophen: 1+3: Volk / 2+4: Vorsänger(in) / 5: Alle